

Internationales Studienkolleg Kaiserslautern

Semester: Sommersemester 2016

Abschlussprüfung: Kostenrechnung WB2

Datum: 13.06.2016

Dauer: 60 Minuten

Prüfer: Dr. Jens Siebel

Aufgabe 1

a) Nennen Sie die sechs Teilgebiete der BWL (**4 Punkte**).

b) Unser Unternehmen hat folgende Bilanz:

Aktiva	Bilanz	Passiva	
Maschinen	74.375,00€	Eigenkapital	579.869,10€
Forderungen a. L. L.	0,00€	Verbindlichkeiten a. L. L.	100.000,00€
Bankguthaben	1.005.494,10€	Darlehen	500.000,00€
Kasse	100.000,00€	Umsatzsteuer	0,00€
Vorsteuer	0,00€		
	1.179.869,10€		1.179.869,10€

b1) Bestimmen Sie die Eigenkapitalquote (**2 Punkte**).

b2) Bestimmen Sie die Gesamtkapitalrentabilität bei 25.364,12€ Gewinn und 6% Zinsen auf das Fremdkapital (**2 Punkte**).

Aufgabe 2

a) Wir haben ein Limonadengeschäft am Strand. Dieses hat zwei Kostenstellen („Mischen“ und „Verkauf“) und zwei Kostenträger („Orangenlimonade“ und „Zitronenlimonade“). In der Abteilung „Mischen“ werden die Zutaten für die beiden Kostenträger miteinander vermischt. Nennen Sie jeweils ein sinnvolles Beispiel für folgende Kosten:

- a1) Kostenstelleneinzelkosten (**1 Punkt**),
- a2) Kostenstellengemeinkosten (**1 Punkt**),
- a3) Kostenträgereinzelkosten (**1 Punkt**),
- a4) Kostenträgergemeinkosten (**1 Punkt**).

b) Erklären Sie folgende Begriffe:

- b1) Fixkosten (**2 Punkte**),
- b2) überproportionale Kosten (**2 Punkte**).

Abschlussprüfung: Kostenrechnung WB2, Sommersemester 2016, 13.06.2016

Aufgabe 3

a) Eine Fabrik stellt einen Arbeiter für die Produktion ein. Die Bezahlung kann als Zeitlohn, Akkordlohn oder Prämienlohn erfolgen. Dabei gelten folgende Daten:

- Zeitlohn: $10,00 \frac{\text{€}}{\text{h}}$
- Normalleistung: $100 \frac{\text{Stück}}{\text{h}}$
- Prämienlohn: $9,00 \frac{\text{€}}{\text{h}}$ Grundlohn sowie $0,12 \frac{\text{€}}{\text{Stück}}$ Prämie für jedes produzierte Stück über die Normalleistung hinaus.

Welche Lohnform ist jeweils für die Fabrik und den Arbeiter am besten, wenn der Arbeiter pro Stunde

a1) 90 Stücke (**2 Punkte**),

a2) 120 Stücke (**2 Punkte**) produziert?

b) Unsere Firma kauft ein Fahrzeug für 32.000,00€, welches am Ende der fünfjährigen Nutzungsdauer noch einen Restwert von 4.000,00€ haben soll. Bestimmen Sie die Abschreibungsrate des vierten Jahres bei arithmetisch-degressiver Abschreibung (**2 Punkte**).

c) Bestimmen Sie die Wagniskosten, wenn Sie Lebensmittel für 23.600,00€ lagern und im Durchschnitt 7% der Lebensmittel verderben (**2 Punkte**).

Aufgabe 4

a) Eine Firma hat die Hilfskostenstellen „HIKS 1“ und „HIKS 2“ sowie die Hauptkostenstellen „HAKS 1“ und „HAKS 2“. Die Tabelle zeigt die Leistungsbeziehungen zwischen den Kostenstellen sowie die primären Gemeinkosten jeder Kostenstelle (LE=Leistungseinheit):

	HIKS 1	HIKS 2	HAKS 1	HAKS 2
von HIKS 1	100 LE	250 LE	400 LE	300 LE
von HIKS 3	300 LE	400 LE	120 LE	200 LE
primäre GK	20.250,00€	14.690,00€	40.000,00€	25.060,00€

Führen Sie die innerbetriebliche Leistungsverrechnung durch

ENTWEDER

mit dem Blockverfahren (*3 Punkte*)

ODER

mit dem Treppenverfahren (*4 Punkte*)

ODER

mit dem Gleichungsverfahren (*6 Punkte*).

b) Erklären Sie, was sekundäre Gemeinkosten sind (*2 Punkte*).

Aufgabe 5

a) Wir haben immer noch ein Limonadengeschäft am Strand und verkaufen die beiden Sorten „Orange“ und „Zitrone“. Die Gemeinkosten betragen 60,00€ pro Tag. Die Einzelkosten für einen Becher Limonade jeder Sorte sind:

- Orange: 0,90€
- Zitrone: 0,81€

Bestimmen Sie mit der Äquivalenziffernrechnung die Selbstkosten pro Becher der einzelnen Sorten, wenn Sie täglich folgende Mengen produzieren:

Limonade	Stückzahl
Orange	180 Becher
Zitrone	200 Becher

(*4 Punkte*)

b) Für die beiden Produkte „M“ und „F“ gelten folgende Daten:

	M	F
MEK	10,00€	12,00€
FEK	9,00€	8,00€
Stückzahl	100 Stück	130 Stück

Die Gemeinkosten betragen 1.000,00€. Bestimmen Sie die Selbstkosten beider Produkte mit der summarischen Zuschlagskalkulation, und benutzen Sie die Fertigungseinzelkosten als Schlüsselgröße (*4 Punkte*).